

Nutzungsbestimmungen zur Datenübertragung der KPT an Medi+

Was ist Medi+?

Medi+ ist ein webbasierter Service zur Unterstützung der Medikamenteneinnahme und Medikamentenverwaltung. Es handelt sich dabei um ein Angebot der Zur Rose Suisse AG (nachfolgend «Zur Rose»), das KPT-Versicherte mit Wohnsitz in der Schweiz freiwillig und kostenlos nutzen können.

Für die Nutzung von Medi+ schliessen die KPT-Versicherten mit der Registrierung für Medi+ einen Nutzungsvertrag mit Zur Rose ab, es gelten ausschliesslich die [Nutzungsbestimmungen von Zur Rose](#). Die KPT übernimmt keine Verantwortung und Haftung in Bezug auf die Nutzung von Medi+ durch KPT-Versicherte.

Wozu dient die Datenübertragung an Medi+?

Die KPT-Versicherten beauftragen die KPT mit vorliegendem Formular, Angaben zu ihrer Person (sogenannte Stammdaten) und Daten über abgerechnete Medikamente an Medi+ zu übertragen. Dieser Transfer entlastet sie bei der Eröffnung und Nutzung von Medi+ von manuellen Dateneingaben. Stammdaten und eine Liste bislang eingenommener Medikamente werden Zur Rose nach der Anmeldung zur Datenübertragung auf einer geschützten Datenablage von der KPT zur Verfügung gestellt. Nach der Registrierung für Medi+ übernimmt Zur Rose die Daten von dieser Ablage automatisiert in das Medi+-Konto. Die Medikamentenliste wird monatlich mit Daten aus den Leistungsabrechnungen der KPT ergänzt.

Welche Daten werden von der KPT an Medi+ übermittelt?

Folgende Daten werden nach der Anmeldung zur Datenübertragung und der Registrierung bei Medi+ an Medi+ übermittelt:

- **Stammdaten:** Name, Vorname, Adresse, PLZ, Ort, Geschlecht, Geburtsdatum, E-Mailadresse, Telefonnummer, Versicherten-Nummer, Krankenversicherungskarten-Nummer, Sozialversicherungsnummer
- **Medikamentendaten aus eingesandten Leistungsabrechnungen:** Name des Medikaments, Verpackungsgrösse, Anzahl Einheiten, verschreibender Arzt, Bezugsquelle (Apotheke, Arzt), Kaufdatum, Kaufbetrag, KPT-Abrechnungsdatum.

Bei der ersten Datenübertragung werden die Medikamentendaten der vorangehenden 12 Monate und die aktuellen Stammdaten übermittelt. Danach erfolgt eine monatliche Lieferung der Stammdaten und von Daten über Medikamente, die im betreffenden Monat bei der KPT zur Abrechnung eingereicht worden sind. Die KPT stellt sicher, dass die Daten nur für Zur Rose zwecks Übertragung auf Medi+ zugänglich sind.

Wie läuft die Datenübertragung ab, wenn noch kein Medi+-Konto eröffnet wurde?

Nach der Verarbeitung der Anmeldung zur Datenübertragung übermittelt die KPT die Medikamentendaten der vorangehenden 12 Monate sowie die aktuellen Stammdaten auf die geschützte Datenablage. Unter Verwendung von Vorname, Name und E-Mailadresse sendet Zur Rose den KPT-Versicherten anschliessend per E-Mail einen Registrierungslink zur Eröffnung des Medi+-Kontos. Nach der Registrierung übernimmt Zur Rose die Daten automatisiert von der Datenablage in das Medi+-Konto. Falls die Registrierung für Medi+ nicht innert 30 Tagen nach der Anmeldung zur Datenübertragung erfolgt, werden die Daten in der Ablage durch Zur Rose gelöscht. Vorgängig macht Zur Rose die Versicherten auf die fehlende Registrierung und Löschung der Daten aufmerksam und weist auf die Notwendigkeit hin, die Datenübertragung im Kundenportal KPTnet zu deaktivieren, falls keine Registrierung für Medi+ erfolgt.

Wie werden die Nutzer über die regelmässigen Datenübertragungen informiert?

Jede dieser monatlichen Datenübertragungen wird den Nutzerinnen und Nutzern mit vier Tagen Vorlaufzeit über die Benachrichtigungsfunktion von Medi+ angekündigt. Abmeldungen vom Datentransfer sind somit vor der Datenübertragung möglich (im KPTnet durch Anklicken des Buttons «Abmeldung für Datentransfer» oder bei der Kundenberaterin/beim Kundenberater).

Was passiert nach der Abmeldung vom Datentransfer bei der KPT?

Melden sich Versicherte vom Datentransfer ab, übermittelt die KPT Medi+ die Abmeldung und stellt die Datenlieferungen ein. Das Medi+-Konto bleibt weiterhin bestehen. Die Kündigung/Deaktivierung des Medi+-Kontos richtet sich nach den Nutzungsbestimmungen für Medi+ von Zur Rose.

Was passiert nach der Kündigung/Deaktivierung des Medi+-Kontos bei Zur Rose?

Kündigt der Nutzer oder die Nutzerin das Medi+-Konto bei Zur Rose oder wird das Konto durch Zur Rose deaktiviert, muss ergänzend dazu die Abmeldung vom Datentransfer bei der KPT erfolgen. Wird der Datentransfer durch den Versicherten nicht deaktiviert, liefert die KPT weiterhin monatlich die Stamm- und Medikamentendaten auf die geschützte Datenablage. Die Daten können allerdings aufgrund des fehlenden Medi+-Kontos durch Zur Rose nicht mehr zugeordnet werden und werden durch Zur Rose nach 30 Tagen automatisiert gelöscht.

Welche Daten aus Medi+ erhält die KPT von Zur Rose?

Die KPT erhält keine Personendaten von Zur Rose, sondern lediglich Nutzungsstatistiken, die sich nicht einzelnen Nutzerinnen und Nutzern zuordnen lassen.

Welche zusätzlichen Bestimmungen sind zu beachten?

Die vorliegenden Nutzungsbestimmungen der KPT gelten ausschliesslich für den Datentransfer durch die KPT. Die Bearbeitung der Daten durch zur Rose auf Medi+ sowie die Nutzung von Medi+ durch die KPT-Versicherten richtet sich ausschliesslich nach den [Nutzungsbestimmungen von Zur Rose](#) für Medi+.

Die KPT behält sich vor, die Datenübertragung an Medi+ und das Angebot Medi+ für ihre Kunden jederzeit ohne Angabe von Gründen einzustellen oder einzelne Funktionen davon einzuschränken.